Pressemeldung

GoodsTag liefert Smart Products Plattform für Medikamenten-Beipackzettel für Geflüchtete:

Medikamentenhersteller und GS1 Germany starten digitales Informationsangebot für Menschen aus der Ukraine

Berlin/Köln, 27.09.2022 Arzneimittel für Geflüchtete aus der Ukraine sind ein Teil der dringend benötigten Spenden. Das Problem: Die den Arzneimitteln beigelegten Beipackzettel sind in der Sprache des jeweiligen Zielmarktes verfasst und so in den meisten Fällen für ukrainische Staatsbürger nicht lesbar, was das Risiko falscher Medikamenteneinnahme zur Folge haben kann.

Eine gemeinsame Initiative von EFPIA – European Federation of Pharmaceutical Industries and Associations, GS1 Germany und GoodsTag, diese Sprachhürden zu nehmen. Das Angebot ist zunächst in Polen abrufbar. Ab sofort können Ukrainer dort mit ihrem Smartphone anhand der App „Scan Matrix", den sich auf den Arzneiverpackungen befindlichen 2D-Code GS1 DataMatrix scannen. Sie werden dann auf die elektronische Packungsbeilage (ePIL) in ihrer Sprache weitergeleitet, unabhängig davon, auf welcher Sprache der dem Arzneimittel beiliegende Beipackzettel beruht.

Entscheidend für diese Lösung ist neben der App ein sogenannte GS1 Resolver-Service. Diesen stellt GS1 Germany auf Basis der GoodsTag Smart Products Plattform für smarte Konsumgüter allen an der EFPIA-Initiative beteiligten Pharmaunternehmen kostenlos zur Verfügung. Zum Einsatz der sprachspezifischen Informationsbereitstellung kommt der neue globale GS1 Standard GS1 Digital Link. Mit diesem neuen Standard können flexibel verschiedene Informationen zu einer physischen Einheit über einen einzigen Link für Verbraucher sowie alle Partner in der Lieferkette zur Verfügung gestellt werden. Die verlinkten Informationen können jederzeit angepasst werden, ohne den Datenträger und dessen Inhalt erneuern zu müssen. Dies eröffnet viele neue Möglichkeiten, die statischen Informationen auf der physischen Einheit online zu erweitern. Das Besondere: Steht der Content in diversen Sprachen zur Verfügung, wird beim Scan die Sprache des Smartphones erkannt und die Information in der entsprechenden Sprache ausgespielt.

Bisher konzentriert sich die Initiative der EFPIA auf die Bereitstellung von Informationen in ukrainischer Sprache. Wenn der Pharmasektor in Zukunft das volle Potenzial des neuen GS1 Standards ausschöpft, werden über einen einfachen Scan des bereits weltweit gesetzlichen Verpackungs-Codes (hier: GS1 DataMatrix) die jeweils benötigten Informationen und erweiterten Services zugänglich. Mittels GS1 Digital Link geschieht dies passgenau für den jeweiligen Anwendungsfall sowie in der benötigten Sprache.

Am aktuellen „Ukraine-Help-Projekt" können sich alle Pharmaunternehmen durch die Bereitstellung ukrainischer ePILs beteiligen. Derzeit sind über 300 ePILs von führenden Pharmaherstellern abrufbar. Erste Unternehmen, die sich am Projekt

beteiligen, sind Bayer, Boehringer Ingelheim, Janssen Pharmaceutica, Johnsen & Johnsen, Merck, Novo Nordisk Ukraine, Pfizer und Roche Polska.

Oliver Schwarz, Geschäftsführer Goodstag: *„Es macht unser Team stolz, diese Hilfsinitiative der Pharmabranche gemeinsam mit der GS1 und mit unserer Plattform für Smart Product Services unterstützen zu können. Ohne die modernsten Internet-tauglichen GS1 Standards wäre das Projekt nicht möglich gewesen. Anwenderspezifische Produktinformationen am physischen Produkt via Smartphone verfügbar zu machen, wird für Unternehmen sehr bald zum normalen Bestandteil ihrer sozialen Verantwortung."*

Thomas Fell, Lead GS1 Germany: *„Wir freuen uns, dass wir hier zusammen mit unserem Partner GoodsTag diese gute Initiative schnell und unbürokratisch unterstützen konnten. Diese Initiative zeigt auch, wie viel wir gemeinsam leisten können und wie wichtig unternehmens- und in diesem Fall sogar branchenübergreifende Kooperation ist."*

Über die Initiative sagte Nathalie Moll, Generaldirektorin von EFPIA: *„Über sieben Millionen vertriebene Ukrainer sind in die EU eingereist, darunter Patienten, die eine laufende medizinische Behandlung benötigen. Mit der elektronischen Produktinformationsbroschüre auf Ukrainisch will die pharmazeutische Industrie den Bedürfnissen dieser Patienten gerecht werden und ihnen den Zugang zu medizinischer Versorgung in ihrer eigenen Sprache erleichtern."*

Grafik zur honorarfreien Veröffentlichung, Bildrechte: GoodsTag GmbH

Scan Matrix App
Apple AppStore: https://apps.apple.com/cd/app/scan-matrix/id1552318346
Google PlayStore: https://play.google.com/store/apps/details?id=com.jnj.scanmatrix

GoodsTag – Things that count

GoodsTag ist der Entwickler und Anbieter einer Enterprise-Cloud-Plattform für Smart Products Services für jegliche Art von Konsum- und Verbrauchsgütern. Diese Plattform ermöglicht es Herstellern, Markenartiklern und Händlern personalisierte und nachhaltige Verbindungen zwischen ihren physischen Produkten und den Menschen entlang des gesamten Produktlebenszyklus - vom Vertriebspartner bis hin zum Endkunden - herzustellen und zu pflegen.

GoodsTag ist der Solution Partner für den neuen GS1 Germany Digital Link Resolver Service und bietet eine Kombination aus Cloud Infrastruktur, IoT Solution und Smart Products Software as a Service (SaaS) rund um die GS1 Standards. www.goodstag.com

GS1 Germany – Es begann mit einem einfachen Beep.
1974 wurde in einem Supermarkt zum ersten Mal ein Barcode gescannt. Dies war der Beginn des automatisierten Kassierens – und der Anfang der Erfolgsgeschichte von GS1. Der maschinenlesbare GS1 Barcode mit der enthaltenen GTIN ist mittlerweile der universelle Standard im globalen Warenaustausch und wird sechs Milliarden Mal täglich auf Produkten gescannt. Die Standards von GS1 sind die globale Sprache für effiziente und sichere Geschäftsprozesse, die über Unternehmensgrenzen und Kontinente hinweg Gültigkeit hat. Als Teil eines weltweiten Netzwerks entwickeln wir mit unseren Kunden und Partnern gemeinsam marktgerechte und zukunftsorientierte Lösungen, die auf ihren Unternehmenserfolg unmittelbar einzahlen. Zwei Millionen Unternehmen aus über 20 Branchen weltweit nutzen heute diese Sprache, um Produkte, Standorte und Assets eindeutig zu identifizieren, um relevante Daten zu erfassen und um diese mit Geschäftspartnern in den Wertschöpfungsnetzwerken zu teilen. GS1 – The Global Language of Business. www.gs1.de

https://www.efpia.eu/news-events/the-efpia-view/statements-press-releases/pharmaceutical-industry-launches-patient-information-initiative-for-displaced-ukrainians/

Pressekontakt
GS1 Germany GmbH
Andreas Finke
Corporate Communications
T: 0221 94714-526
E: andreas.finke@gs1.de
www.gs1.de

Pressekontakt
GoodsTag GmbH
Heiner Schaumann
Corporate Communications
T: 030 25762644
E: heiner.schaumann@goodstag.com
www.goodstag.com